

Das Jahresprogramm 2013



Über das **Kath. Pfarramt Niederehe**
Klosterhof, 54579 Üxheim-Niederehe,
Tel: 026 96 / 13 07, Fax 026 96 / 14 50
sind zu beziehen:

26. April 2013

Orgelkonzert mit
Prof. Serge Schoonbroodt, Lüttich

21. Juni 2013

Orgelkonzert mit
Katrín Meriloo, Schweden

30. August 2013

Orgelkonzert mit
Christian Collum, Köln

11. Oktober 2013

Orgelkonzert mit
Bernhard Arbogast, Landau

jeweils um 20.00 Uhr

◆ „Von Andrieu bis Zipoli“, CD, 73 Min.

Orgel: Josef Eich,
Preis: 13,50 Euro, zzgl. Porto.

◆ **Johann Mattheson, »Les doigts parlans«**
„Die wohlklingende Fingersprache“

Orgel: Gerd Zacher,
Preis: 17,50 Euro, zzgl. Porto.

Diese CD erhielt den
Preis der deutschen Schallplattenkritik

◆ **Johann Caspar Ferdinand Fischer:**
»Blumenstrauß«

Das gesamte Orgelwerk des Komponisten auf einer
CD, Orgel: Serge Schoonbroodt
Preis: 17.50 Euro, zzgl. Porto.

◆ **Johann Caspar Kerll (1627-1693)**
»Scaramuza«

Léon Berben an der Balthasar-König-Orgel
Preis: 17.50 Euro, zzgl. Porto.

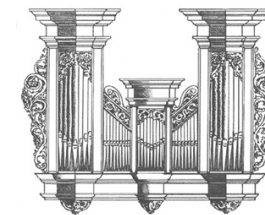
PROGRAMM

NIEDEREHER KONZERTE IN ST. LEODEGAR

Concerto in memoriam Klaus Kemp

Andreas Warler, Steinfeld

*spielt an der
Balthasar-König-Orgel
in Niederehe*



Freitag, den 19. Oktober 2012,
um 20.00 Uhr
St. Leodegar in Niederehe

Concerto im memoriam Klaus Kemp

Franz Tunder (1614 - 1667)

Praeludium in g

Georg Böhm (1661 - 1733)

„Ach wie flüchtig, ach wie nichtig“

Domenico Zipoli (1688 - 1726)

Aus der „Sonata d´Intavolatura per Organo e Cimbalo“

Versi I-IV und Canzona C-Dur

All´ Offertorio

Al post Communio

Giovanni Benedetto Platti (1690 - 1763)

Sonata in C

Adagio - Allegro - Aria/Larghetto - Allegro

Giuseppe A. Paganelli (1710 - 1783)

Aria „sub elevatione“

Baldassare Galuppi (1706 - 1785)

Sonata in d

Allegro - Largo - Allegro e spiritoso

Andreas Warler (*1965)

Fantasia improvisata

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

Fuga sopra il Magnificat BWV 733

Andreas Warler, 1965 in Baasem/Eifel geboren, eignete sich in seiner Jugend das Orgelspiel in autodidakter Weise an.

Während des Theologiestudiums in Passau entdeckte der Passauer Domorganist Walther R. Schuster (†1992) seine besondere Begabung und förderte ihn durch Privatunterricht. Dieser übertrug ihm an der größten Domorgel der Welt das vertretungsweise Orgelspiel in Gottesdiensten und innerhalb von Domführungen.

Das Studium der Kirchenmusik begann Andreas Warler 1989 an der Kirchenmusikschule St.-Gregorius-Haus in Aachen. Zugleich wurde er zum Organisten an der Basilika Steinfeld berufen, die eine der bedeutendsten historischen Barockorgeln des Rheinlandes besitzt (Balthasar König 1727, III/35). Als Schüler von Viktor Scholz (Orgel) und dem Aachener Domorganisten Norbert Richtsteig (Improvisation) legte er schon nach drei Jahren 1992 das kirchenmusikalische B-Examen mit „sehr gut“ in Orgelliteraturspiel und Improvisation ab.

1996 hielt er sich zu einem Intensivstudium bei Prof. Craig Cramer an der „University of Notre Dame“ in den USA auf. Seit 1992 ist er Organisator und künstlerischer Leiter der „Steinfelder Vesperkonzerte“

Bislang spielte er acht CDs an der König-Orgel der Basilika Steinfeld ein - u.a. auch zusammen mit Chor und Orchester an der Basilika Steinfeld - und wirkte in vielen Rundfunk- und Fernsehproduktionen des WDR (u.a. „Weihnachten International“, Film „Der junge Beethoven“, Dokumentation „Wanderlust“) und des Belgischen Rundfunks RTBF mit.

Konzerte führten ihn seither durch Deutschland, Belgien, Großbritannien, Island, Italien, Niederlande, Österreich, Schweden, Schweiz und die USA. Als Gastorganist wurde er zu berühmten Orgelfestivals eingeladen.